

Reisebericht Oldenburg 20.-23. Februar 2025

Von Micha Arved Neumann



Weißwangengänse im Flug (D. Schulz)

Donnerstag, 20.02.25:

Nach einer kurzen Begrüßung in unserem Hotel am Stadtrand machen wir uns auf den Weg zum nahegelegenen griechischen Restaurant, wo wir noch vor dem Essen mit einem Ouzo empfangen werden. Wir stoßen an auf die vor uns liegende Reise, lernen uns ein wenig kennen und besprechen den Ablauf der nächsten Tage.

Freitag, 21.02.25:

Wir haben ausgesprochenes Glück mit dem Wetter. Nach einer kalten winterlichen Phase in Nordwestdeutschland hat der Wind ausgerechnet an diesem Wochenende auf Süd gedreht und frühlingshafte Luft in den Norden gebracht. Als gegen Mittag der Himmel aufreißt, wird es mit bis zu 17 Grad für die Jahreszeit erstaunlich mild. Nach dem Frühstück fahren wir an die Küste nach Horemersiel/Schillig. Es ist gerade Ebbe, doch lassen sich im Watt etliche Brachvögel, Steinwälzer und Alpenstrandläufer beobachten. Überraschend ziehen 10 Zwergschwäne über uns hinweg. Ein Trupp nordischer Ohrenlerchen sucht auf einer Wiese nach Nahrung. Weiter draußen im Watt hält sich ein Trupp Ringelgänse, darunter auch die seltene Pazifische Ringelgans.



Ohrenlerchen (MAN)



Zwergschwäne über Schillig (D. Schulz)

Feldlerchen und Kiebitze ziehen an diesem Tag in der frühlingswarmen Luft in großer Zahl. Vor der Mittagspause in einem urigen Café bei Horsten beobachten wir auf einem Baggersee einen großen Trupp rastender Weißwangengänse. Auch Blässgänse, Haubentaucher, Sturm- und Lachmöwen lassen sich dort gut beobachten.

Am Accumer See, der in den Randbereichen noch zugefroren ist, tummeln sich viele Entenarten, darunter auch Schellenten. Den Mittelsäger finden wir nicht, dafür aber einige Gänsesäger und die ersten aus dem Winterquartier zurückgekehrten Heringsmöwen.

In Dangast, wo inzwischen das Hochwasser fast das Ufer erreicht hat, halten sich viele Rotschenkel und Spießenten auf.

Auf der Pütte „Altwapeler Groden“ bei Varel finden wir drei Singschwäne und jede Menge Enten. Einen letzten Stopp in der Dämmerung legen wir an einem Waldrand bei Rastede ein. Dort wurde verschiedentlich ein Uhu wahrgenommen. Leider meldet sich der große Nachtvogel heute nicht.

Die Stimmung ist gut am Ende dieses vogelreichen Tages und das Essen in Bremers Bauerndiele schmeckt lecker.



Spießente Männchen (D. Schulz)



Singschwan (D. Schulz)

Samstag, 22.02.25:

Heute beobachten wir bei erneut milden Temperaturen rund um Oldenburg. Am Großen Bornhorster See finden wir neben Kormoranen auch die seltene Zwergscharbe. Eine Art, die sich von Südosteuropa aus langsam Richtung Norden ausbreitet.

Einen ausgiebigen Beobachtungsgang machen wir um den überfluteten Moorhauser Polder und die angrenzenden Huntewiesen. Dieses ornithologische Kleinod direkt an der Stadtgrenze von Oldenburg beherbergt vor allem im Winter unzählige Gänse und viele Enten. Schließlich können wir sogar einen jungen Seeadler bei der Jagd beobachten. Ein eindrucksvolles Schauspiel! Auch ein rastender Wanderfalke sowie nahrungssuchende Turmfalken und Mäusebussarde werden beobachtet. Kurz bevor wir den Parkplatz wieder erreicht haben, werden in einem Trupp Kiebitze 3 Goldregenpfeifer gefunden.

Nahe dem Café, wo wir uns zur Mittagsrast einfinden, singt eine erste Heckenbraunelle. Anschließend suchen wir vergeblich nach Kornweihen, finden aber noch einmal unzählige Weißwangengänse und einen rastenden Seeadler.

Danach geht es in die Stadt Oldenburg. Im Schlossgarten lässt sich ein Grünspecht gut beobachten. Anschließend nehmen wir an einer ausgesprochen interessanten Stadtführung durch die Innenstadt von Oldenburg teil, bevor wir den Abend in einem guten italienischen Restaurant abschließen.



Seeadler immatur (MAN)



Löffelente Männchen (D. Schulz)

Sonntag, 23.02.25:

Am letzten Tag unserer Reise fahren wir ans Zwischenahner Meer. Bei einem ersten Stopp in Dreierbergen begeistern uns vor allem einige Waldvögel: Die erste Singdrossel singt, Meisen und Kleiber rufen und auch der Gartenbaumläufer zeigt sich. Auf dem Wasser schwimmen Haubentaucher, Kormorane und zwei Pfeifenten.

Bei unserem nächsten Stopp in Rostrup finden wir zu unserer großen Freude neben mehreren Gänsesägern auch drei Zwergsäger. In den Büschen am Ufer hüpfert überraschend ein früher Zilpzalp umher. Schließlich erreichen wir den Kurort Bad Zwischenahn. Bei einem Spaziergang am Seeufer entlang werden in den Gebüschstreifen entlang des Sees eine Reihe von Kleinvögeln entdeckt, darunter auch ein Sommergoldhähnchen und ein weiterer Zilpzalp.

Den offiziellen Abschluss der Reise bildet ein zünftiges gemeinsames Essen in einem traditionellen Restaurant am Zwischenahner Meer. Anschließend heißt es Abschied voneinander nehmen.

Eine schöne Reise mit tollen Beobachtungen, super Wetter und in netter Gesellschaft!



Krickente Männchen (D. Schulz)

Artenliste:

Zwergtaucher
Haubentaucher
Kormoran
Zwergscharbe

1 ad, 1 vj am 22.02.25 Großer Bornhorster See

Silberreiher
Graureiher
Weißstorch

Höckerschwan
Zwergschwan 10 dz am 21.02. Schillig, 2 rastend Moorhauser Polder am 22.02.
Singschwan 3 rastend am 21.02. Altwapeler Groden

Blässgans
Saatgans 1 (auf Foto) 22.02. Moorhauser Polder
Graugans
Nilgans
Weißwangengans
Ringelgans
Pazifische Ringelgans 1 unter Ringelgänsen am 21.02. Schillig
Brandgans

Pfeifente
Krickente
Stockente
Tafelente
Reiherente
Schnatterente
Löffelente
Spießente
Schellente
Zwergsäger 3 am 23.02. Zwischenahner Meer
Gänsesäger

Seeadler 1 am 22.02. Moorhauser Polder
Mäusebussard
Turmfalke
Wanderfalke 1 am 22.02. Moorhauser Polder
Sperber 1 kurz vor Schluss a, 23.02. in Metjendorf

Jagdfasan
Teichhuhn
Blässhuhn

Kranich
Steinwälzer
Alpenstrandläufer
Rotschenkel
Kiebitz
Brachvogel
Austernfischer
Goldregenpfeifer 3 am 22.02. Borhorster Huntewiesen

Lachmöwe
Sturmmöwe
Heringsmöwe 2 am 21.02. Accumer See

Silbermöwe
Mantelmöwe 1 am 21.02. Dangast (auf Foto)

Ringeltaube
Hohltaube
Straßentaube

Buntspecht
Grünspecht

Bachstelze
Feldlerche
Ohrenlerche 15 am 21.02. Schillig
Zilpzalp 2 am 23.02. Bad Zwischenahn
Sommergoldhähnchen 1 am 23.02. Bad Zwischenahn
Zaunkönig
Rotkehlchen
Heckenbraunelle

Amsel
Rotdrossel
Singdrossel
Wacholderdrossel

Sumpfmeise
Blaumeise
Kohlmeise
Kleiber
Gartenbaumläufer

Elster
Eichelhäher
Dohle
Rabenkrähe
Kolkrabe

Star
Buchfink
Grünfink
Gimpel
Erlenzeisig
Stieglitz
Rohrhammer
Haussperling

85 Vogelarten

Feldhase
Reh
Nutria